

Berner Oberländer front

185-MILLIONEN-KULTURBAU WIRD REDIMENSIONIERT

GSTAAD · Der geplante markante Kulturbau Les Arts Gstaad zwischen Bahnhof und Riedhubel wird im Sinne einer Optimierung redimensioniert. Der Stiftungsrat hat auf Kritik reagiert.

Der Stiftungsrat Les Arts Gstaad ist über die Bücher gegangen. Das letzte halbe Jahr verbrachte er damit, das geplante Kultur- und Begegnungszentrum mitten im Zentrum zwischen Bahnhof und Riedhubel zu redimensionieren. Er reagiert damit auf – wie er sagt, «mithin berechtigte» – Kritik an der ursprünglichen Höhe, Grösse und Dominanz des 185-Millionen-Kulturgebäudes. Die Folge davon: Im überarbeiteten und optimierten Projekt wird die Gebäudehöhe des Komplexes um 4 Meter von 20 auf 16 Meter tiefer gelegt. Die Anzahl Sitzplätze im Konzertsaal sollen von 1400 auf 1200 verringert werden. Das Projekt stösst ebenso auf Rückhalt wie auf Widerstand.